

Verlag von ALBERT RAUSTEIN (vorm. Meyer & Zellers Verlag) in ZÜRICH.

Ⓩ Für nachstehend aufgeführte, demnächst erscheinende, leicht absatzfähige und wichtige Novitäten erbitte ich mir die Verwendung der Herren Sortimenten.

## Die elektrischen Anlagen der Schweiz.

Ein elektrotechnisches Sammelwerk.

Erster Band:

Die elektrisch betriebenen Strassen-, Neben-, Berg- und Vollbahnen der Schweiz.

Herausgegeben von Siegfried Herzog, Ingenieur.

Ein mit 533 Abbildungen, Durchschnitten etc. sehr schön ausgestatteter Quartband.

Preis geheftet 16 *fl.* ord., Leinen gebunden 18 *fl.* ord. mit 25% Rabatt und 13/12.

Es ist zur Genüge bekannt, dass die schweizerische Elektrotechnik stets eine hervorragende, oft auch eine führende Rolle gespielt hat. Die elektrischen Anlagen der Schweiz sind allgemein als mustergültig bekannt und können in konstruktiver Richtung als wegweisend gelten.

Weil gerade in diesem Berglande viel schwierigere Konstruktionsbedingungen durch die Natur des Landes selbst gegeben sind als sonst irgendwo, erhalten die in diesem Werke wiedergegebenen Zeichnungen erhöhten Wert für Elektrotechniker, die unter strengen Bedingungen und erschwerten Verhältnissen ganze Anlagen zu projektieren oder Detailkonstruktionen auszuführen haben.

Um für solche Zwecke tatsächlich wertvolles Material zu liefern, wurden die gegebenen Konstruktionszeichnungen gut kotiert, so dass sie für den Konstruktionstisch direkt verwendbar sind.

Der erste Band behandelt die elektrische Traktion der Schweiz. Es ist unbestritten, dass in keinem Lande der Welt derart scharfe Anforderungen an den Bau elektrischer Bahnen, an die konstruktive Durchführung der Bahnmotoren und an die Verlegung der Leitungsnetze gestellt werden, als eben in diesem Lande. Diese Anforderungen hatten peinlichst genaue und ingenieure Durchbildung der Bahnanlagen und ihrer Details bei geringsten Anlagekosten zur Folge. Darum wird speziell dieser Band heutzutage, wo die Frage des elektrisch betriebenen Verkehrswesens allerorts eine brennende geworden ist, überall besonders willkommen sein.

Der zweite Band wird die Kraftzentralen und Kraftverteilungsanlagen, der dritte Band die elektrisch betriebenen Industrieanlagen umfassen. Diese beiden Bände werden bis Ende 1905 im Buchhandel erscheinen.

Die Natur des behandelten Stoffes bringt es mit sich, dass jeder Band ein für sich abgeschlossenes Ganzes bildet.

Das Absatzgebiet dieses Werkes wird für alle drei Bände in allen elektrotechnischen Zweigen zu suchen sein, da sowohl dem konstruierenden wie dem projektierenden Ingenieur Neues, Wertvolles und bisher grossenteils Unbekanntes, das direkt der Praxis entnommen und in der Praxis zu verwenden ist, geboten wird.

Speziell der erste Band wird besonders bei den konstruierenden Elektrotechnikern, bei allen Bahningenieuren, auch wenn es nicht Elektrotechniker sind, sowie bei allen Verkehrsbehörden und Bahngesellschaften auf Absatz zu rechnen haben.

Als ein erweiterter Separatabdruck aus dem vorangezeigten Werke erscheint:

### Die Jungfraubahn.

Herausgegeben von Siegfried Herzog, Ingenieur.

Ein mit 52 sehr schönen Abbildungen, Durchschnitten etc. ausgestattetes Quartheft.

Preis 2 *fl.* 40 *sch.* ord. mit 25% Rabatt und 13/12.

Gleich der im Frühjahre erschienenen technischen Beschreibung der neuen Albulabahn wird auch diese Publikation nicht nur Käufer finden bei Ingenieuren, Elektrotechnikern, Bahntechnikern etc., sondern auch bei den zahlreichen Besuchern des Berner Oberlandes, die diesen hochinteressanten Bahnbau bewundert haben und nähere Aufschlüsse über denselben zu erhalten wünschen.

Im Frühjahre erschien das erste Heft einer in zwangloser Folge und in einer fortlaufenden Reihe von Heften erscheinenden Sammlung unter dem Titel:

### Technische Abhandlungen aus Wissenschaft und Praxis.

Herausgegeben von Siegfried Herzog, Ingenieur.

Sowohl von Kollegen als auch von seiten der Techniker sind mir mehrfach Kundgebungen zugegangen, die das Unternehmen lebhaft begrüßten und ihm eine gute Zukunft zusprachen.